K1-636: GRÜN WÄHLEN UND BAYERNS LEBENSGRUNDLAGEN ERHALTEN

Antragsteller*innen KV Regensburg Stadt (dort beschlossen am: 25.04.2023)

Von Zeile 635 bis 637:

besonders fördern. Hierzu setzen wir ein Förderprogramm auf und bauen die Kooperation mit Züchtervereinigungen aus. ~~Die Nutzung gentechnischer Methoden schließen~~ Agrogentechnik macht Landwirt*innen abhängig von Patenten und der Agrarindustrie, deswegen setzen wir ~~dabei explizit aus~~uns für einen sinnvollen Einsatz der Gentechnik ein, hierbei muss stets mit Vernunft zwischen den Risiken und Vorteilen abgewogen werden.

Begründung

Moderne Gentechnikmethoden bieten mehr Vorteile als Risiken. Vor allem mit Blick auf eine immer heftiger voranschreitende Klimakrise werden die Anforderungen an Pflanzen immer größer. Gentechnik kann helfen, damit Pflanzen resilienter gegen extremere Klimabedingungen werden und wir unseren begrenzten Boden und Ressourcen möglichst effektiv nutzen können.
Gentechnik in der Landwirtschaft sollte auf keinen Fall zu einer Monopolisierung bzw. Oligopolisierung des Marktes führen, entsprechende Zulassungsverfahren können dies verhindern. Eine Patentierbarkeit von Saatgut darf ebenfalls nicht möglich sein.
Gekoppelt an **strenge Prüfmechanismen** kann die Gentechnik helfen, die Lebensmittelsicherheit zu gewährleisten und eine gentechnisch veränderte Pflanze auf den Markt gebracht werden.
(https://www.leopoldina.org/wissenschaft/gruene-gentechnik/gruene-gentechnik-sicherheit).